

BMOD – Elektronische Mediendistribution

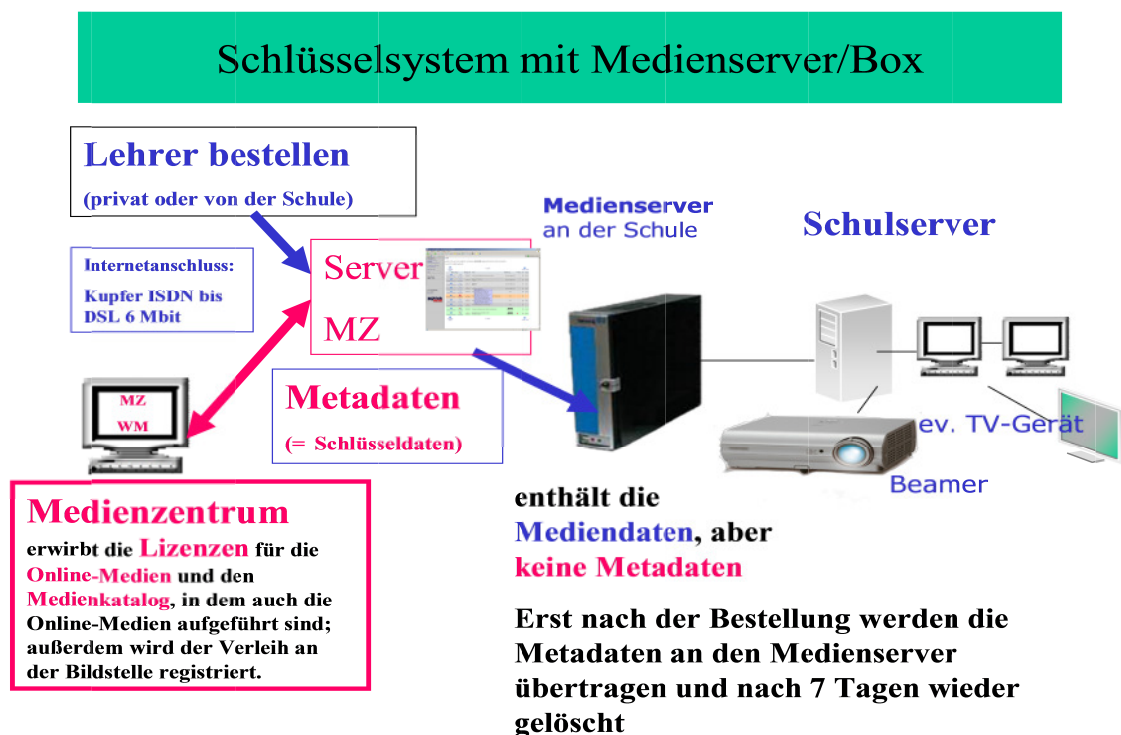
Seit dem Jahr 2009 bietet das Medienzentrum Weilheim allen Schulen im Landkreis mit dem System **BMoD** eine elektronische Mediendistribution an.

Mit BMoD (=Bildungs-Medien on Demand) werden den Schulen die bestellten Medien (Filme, Videos, DVDs, ...) nicht mehr körperlich, sondern digital verliehen. Dieses System wird seit dem Jahr 2000 sehr erfolgreich beim Medienzentrum München-Land und mittlerweile auch bei uns wie in vielen Landkreisen Bayerns und darüber hinaus eingesetzt.

1. Funktionsweise des Systems:

Die Schule benötigt einen Medienserver, auf dem die meisten Dateien der entlehbaren digitalen Medien zuzüglich des notwendigen Programms bereits gespeichert sind. Über das Internet werden nur noch die so genannten Metadaten (= Schlüsseldaten) verschickt. Da diese sehr klein sind (meist nur bis 3 KB) geht ihr Versand über das Internet sehr schnell. Erst mit diesen Schlüsseldaten kann auf die gespeicherten Mediendateien zugegriffen werden. Nach der allgemeinen Verleihzeit von 2 Wochen werden die Metadaten automatisch auf dem Medienserver wieder gelöscht. Natürlich kann man dieses Medium sofort wieder bestellen.

Übersicht:



2. Vorteile von BMoD für die Lehrkräfte und die Schulen

- Die herkömmliche Verleihstruktur wird durch eine zeitgemäße elektronische Distribution ergänzt.

- Damit sind diese Medien jederzeit per Mausklick in ca.2 Minuten für die Teilnehmer von BMoD verfügbar.
- Übrigens werden auch alle aktuellen Schulfernseh-Sendungen über BMoD zur Verfügung gestellt.
- Bei vielen Medien stehen Zusatzangebote ebenfalls online zur Verfügung.
- Immer mehr Medien sind im Online-Katalog mit einem Vorschauclip versehen (nur für BMoD-Teilnehmer nach Anmeldung).
- Es kann bei BMoD nicht mehr vorkommen, dass Medien nicht ausgegeben werden können, weil sie gerade ein anderer Entleiher geholt oder sie nicht rechtzeitig zurückgebracht hat. Die Medien können gleichzeitig an vielen Schulen eingesetzt werden. Die Medien können in jeder einzelnen Schule auch gleichzeitig oder Zeit überlappend in mehreren Klassen eingesetzt werden, auch gleichzeitig an mehreren Arbeitsplätzen z.B. im Computerraum.
- Die Medien stehen in hervorragender digitaler Qualität zur Verfügung!
- Den Schulen werden auf diesem Weg lizenzrechtlich einwandfreie Medien zur Verfügung gestellt.
- Die Schulen/Lehrkräfte sparen sich das evtl. zeitaufwändige Medienholen vom Medienzentrum.
- Bei den Online-Medien braucht man sich nicht um die Rückgabe kümmern und muss auch nicht säumige Lehrkräfte mahnen.
- Online-Medien können nicht beschädigt werden.
- Es ist keine Umstellung der Lehrkräfte auf ein neues Bestellprogramm erforderlich, weil mit dem schon bekannten Online-Katalog von MedioWin bestellt wird.
- Wenn gewünscht, können in einem Bestellvorgang konventionelle Medien und Online-Medien gleichzeitig bestellt werden; die Online-Medien sind kurz danach beim Schul-Medien-Server verfügbar.
- Durch den Einsatz der speziellen, sehr lehrerfreundlichen, einfach bedienbaren Software im Schulmedienserver haben alle Anwender einer Schule sofort einen Überblick, welche Medien momentan in der Schule eingesetzt werden können (auch die Medien werden angezeigt, die andere Lehrkräfte dieser Schule bestellt haben).
- Die meisten angebotenen digitalen Medien werden in modularisierter Form zur Verfügung gestellt, sodass man beim Einsatz im Unterricht per Menüwahl jeweils entscheiden kann, ob man z.B. den ganzen Film oder nur einen ganz bestimmten Ausschnitt sehen will.

3. Notwendige Voraussetzungen für BMoD an den teilnehmenden Schulen:

Ein Internetanschluss muss vorhanden sein; dabei genügt schon ein Anschluss mit relativ geringer Leistungsfähigkeit.

Bei vernetzten Schulen wird ein Server mit sehr großer Festplattenkapazität in das vorhandene Netz eingebunden.

Damit BMoD gut läuft und von den Lehrkräften auch gern angenommen wird, wer-

den die Installation des Schulmedienservers und die Einbindung in das Netz der Schule durch eine Fachfirma vorgenommen, welche die Schule in allen auftretenden Fragen beraten kann. Zum Angebot gehört ein Servicepaket, das Vororttausch, Software Update/Upgrade, Fernmonitoring, Fernwartung und eine Garantieverlängerung auf 3 Jahre enthält. Es gibt in unserer Region zwei Firmen, die auf diesem Sektor tätig sind.

Ansprechpartner:

1. Medienzentrum Weilheim – für organisatorische und pädagogische Fragen

2. Firma. **MAWOH Unternehmensservice**

Ansprechpartner: Maximilian Zettler

Dieselstr. 13, 85757 Karlsfeld

Telefon: 08131 - 61 67 8 - 0, Fax: 08131 - 61 67 8 - 25

Mail: maximilian.zettler@mawoh.de

3. Fa. **TRUTEC** Thomas Russnak

Sandweg 10, 86949 Windach, Telefon: 08193 - 99 72 56, Fax: 08193 - 99 52 57

Mail: thomas@trutec.de , Web: www.trutec.de

Das MZ Weilheim kann das System vorführen bei uns im Medienzentrum (besonders für einzelne Interessenten) oder auf Wunsch auch bei Ihnen an der Schule z.B. bei einer Lehrerkonferenz.

MZ Weilheim, **2014**



Bild beim Pressegespräch zu BMoD in der Hauptschule Weilheim am 17.12.2009